

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, 3.5.1979, 7.45 Uhr:

Unerwartet ergiebige Schneefälle haben von Mittwoch auf Donnerstag Neuschnee bis ins Tal und in mittleren und hohen Lagen 30 bis 50 cm Zuwachs gebracht. Laut Wetterwarte ist nach dem, in Osttirol derzeit noch starkem Schneefall wechselhaftes Wetter mit einzelnen Schauern zu erwarten. Bei nordwestlichen, am Alpennordrand kräftigen Höhenwinden aus Nordwest, bleiben die Temperaturen sehr niedrig.

Die mächtige Neuschneesicht wird mehrfach zum Abgang von Lawinen führen. In den meisten Lawenstrichen der hochgelegenen Seitentäler und Bergstraßen muß derzeit mit einer örtlichen Lawinengefahr gerechnet werden.

Die neuerliche starke Windverfrachtung hat die Tourensituation wesentlich verschlechtert. Neue Triebschneeablagerungen in Kamm-lagen, in Mulden und Rinnen bewirken akute Schneebrettgefahr. Nur westgerichtete Bergflanken sind gering begünstigt. Im Steil-gelände besteht zudem Gefahr durch Lockerschneelawinen. Auf Grund der ungünstigen Verhältnisse sollte derzeit auch der alpin erfahrene Schiläufer seine Touren und Tiefschneefahrten auf sichere Waldbereiche sowie mäßig steile Gelände- oder Gletscherzonen beschränken.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab
Freitag, ca. 9.00 Uhr!

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht für Kühtai - Praxmar

vom Donnerstag, 3. Mai 1979, 8⁰⁰ Uhr:

Neuschnee: bis 30 cm

Wind: lebhaft aus Nordwest

Temperatur in 2.000 m: bei - 11 Grad

in 3.000 m: bei - 15 Grad

Wetterlage: wechselhaft mit einzelnen

gering ersichtlichen Schneen

Lawinensituation Straße: auf den meisten Lawinenge-

strichen auf alle Befahrer zugeht

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete: Abste

..... sind ebenfalls gefährlich bei Vorkommen von

..... und Rinnen, Lockerschneelawinen bei

..... steile Gelände, nur Westseiten gering beeinträchtigt,

der Wind von Süd über West auf Nordwest

gedreht hat.

Ergeht an: Telex 05-3157
05-3153